



Hellas stark gefragt: Studiosus setzt auf Griechenland

Peter Strub, Chief Operating Officer von Studiosus.
Quelle: Studiosus.

27.02.2018

Hellas stark gefragt: Studiosus setzt auf Griechenland

Der Tourismus in Griechenland boomt. Neben Badepauschalreisen auf die griechischen Inseln sind insbesondere Studienreisen aufs Festland stark gefragt. So stiegen die Gästezahlen beim Marktführer Studiosus 2017 um mehr als 60 Prozent. Auch 2018 legt der Münchner Reiseveranstalter in Griechenland kräftig zu und schreibt aktuell ein Buchungsplus von mehr als 70 Prozent. Peter Strub, Chief Operating Officer von Studiosus: "Wir erwarten ein sehr gutes Griechenlandjahr, sehen aber gleichzeitig noch Spielraum für weiteres Wachstum."

Die Gründe für den aktuellen Tourismusboom in Griechenland sind vielfältig. Zum einen macht sich darin ein Nachholeffekt bemerkbar. Griechenland ist nach Jahren der Krise wieder "in". Zum anderen hat sich die Nachrichtenlage nachhaltig beruhigt und es erreichen Deutschland wieder vermehrt positive Schlagzeilen aus Griechenland. Schlussendlich spielt auch der "Ausfall" des Nachbarlandes und Mitbewerbers Türkei eine Rolle. Davon konnte Hellas profitieren und Nachfrage auf sich ziehen.

Mehr Griechenland bei Studiosus

Für die Urlaubssaison 2018 hat Studiosus sein Angebot den guten Aussichten angepasst und sechs neue Griechenlandreisen ins Programm genommen. Das Spektrum reicht von Studienreisen über smart & small-Reisen in Kleingruppen bis zu speziellen Angeboten für Singles unter dem Label me & more. Dabei rücken nunmehr auch Regionen im Norden des Landes in den Blick, wie die Chalkidiki-Halbinsel mit ihren Stränden, Pinienwäldern und dem mystischen Berg Athos. Auch im kulturer, dem Eventreisen-Angebot von Studiosus, hat der Veranstalter neue Hellas-Angebote veröffentlicht. Beispielsweise einen Kulturtrip mit dem Besuch der neuen Oper in Athen, der "Elbphilharmonie Griechenlands". Insgesamt hat Studiosus damit aktuell rund 30 verschiedene Urlaubsangebote nach Griechenland im Programm (www.studiosus.com/griechenland).

Tourismusboom im Fokus auf der ITB

Auch auf der internationalen Tourismusbörse ITB rückt Studiosus Griechenland ins Blickfeld - beim traditionellen Studiosus-Gespräch am 7. März. Der Anlass: Ende August wird das dritte Hilfspaket für Hellas auslaufen und das Land will zum ersten Mal seit acht Jahren auf eigenen Füßen stehen. Unter dem Titel "Tourismusboom in Griechenland: Nachhaltiger Aufschwung oder Sonderkonjunktur?" geht das Studiosus-Gespräch der Rolle der Urlaubsbranche bei der Überwindung der Krise(n) nach. Neben Peter Strub von Studiosus diskutieren auf dem Podium Babis Foskolakis, General Manager der Sbokos Hotel Group, und Michael Lehmann, der als Hörfunkkorrespondent der ARD aus Griechenland und Zypern berichtet. Die Podiumsdiskussion findet im Rahmen des Destination Day 1 auf dem ITB Berlin Kongress am Mittwoch, 7. März 2018, von 15.00 bis 15.45 Uhr in der Kongress Halle 7.1 a, Saal New York 3 statt. Aktuelle Informationen zur Veranstaltung sind im Internet unter www.itb-kongress.de abrufbar.

Bildmaterial

Obiges Bild können Sie gerne bei der redaktionellen Berichterstattung unter Angabe des Fotocredits kostenfrei veröffentlichen. In druckfähiger Auflösung finden Sie es unten rechts zum Download.

Pressekontakt

Dr. Frano Ilic, Pressesprecher der Unternehmensgruppe
Telefon: +49 (0)89 500 60 - 505, E-Mail: frano.ilic@studiosus.com

Über die Unternehmensgruppe Studiosus

Studiosus ist der führende Studienreise-Anbieter in Europa. Die hohe Qualität der Programme, erstklassige Reiseleiter und ständige Innovationen sichern Studiosus die Marktführerschaft. Neben Studienreisen hat Studiosus auch attraktive studienreisenahe Angebote im Programm, wie beispielsweise smart & small (Reisen in kleinen Gruppen) und me & more (Reisen für Singles). Im Jahr 2017 reisten 103.379 Gäste in mehr als 100 Länder weltweit mit der Unternehmensgruppe Studiosus, zu der auch die im günstigeren Rundreisesegment positionierte Veranstaltermarke Marco Polo gehört. Der Umsatz erreichte im gleichen Zeitraum ein neues Rekordniveau von 275.412.000 Euro. Insgesamt hat die Unternehmensgruppe Studiosus über 1.000 Routen im Programm. Am Firmensitz in München sind derzeit 335 Mitarbeiter beschäftigt, davon 24 Auszubildende. Zudem arbeitet Studiosus mit 570 Reiseleitern weltweit zusammen. Gegründet wurde das Familienunternehmen am 12. April 1954. Internet: www.studiosus.com

[Zurück zur Übersicht](#)

[Druckansicht](#) | [Download Bild \(JPG\)](#)

